

Statistik über die Belegung in den Übergangsheimen für wohnungslose Menschen			
Anschrift	Belegbare Plätze	Ist-Belegung	Freie Plätze/ Überbelegung
<b>Übergangsheime für Wohnungslose</b>			
Aretzstr.	55	56	-1
Bahnhofstr.	28	20	8
Kongressstr.	40	35	5
Lombardenstr.	44	34	10
Robert-Koch-Str.	140	113	27
Weißwasserstr.	140	111	29
Wirichsbongardstr.	16	15	1
Anmietung	24	24	0
insgesamt	487	408	79

Statistik über der Belegung in den Übergangsheime für Flüchtlinge			
Anschrift	Belegbare Plätze	Ist-Belegung	
Beginenstr. 15	120	26	94
Engelbertstr. 8-10	50	45	5
Hansmannstr. 30-32	45	41	4
Heidbendenstr. 1	150	52	98
Kalverbenden 6	80	30	50
Lagerhausstr. 21	26	19	7
Lintertstr. 29	35	35	0
Lintertstr. 75	90	53	37
Lombardenstr.	22	9	13
Oberforstbacher Str. 182	30	17	13
Peterstr. 17	80	52	28
Prager Ring 4 und 4a	80	78	2
Raafstr. 75-85	40	40	0
Roermonder Str. 615	230	94	136
Sigmundstr. 26	28	28	0
Stolberger Str. 157	33	33	0
Turpinstr. 198	90	62	28
Vaalser Str. 332	18	13	5
Vaalser Str. 417	25	20	5
Werkstr. 16	102	42	60
insgesamt	1374	789	585
angemietete und städtische Einzelwohnungen	1158	1158	
<b>Flüchtlinge insg.</b>		<b>1947</b>	

Hinweis: Bei der Ermittlung der Anzahl der belegbaren Plätze wurde eine durchschnittliche Belegung berücksichtigt.

\* davon 10 Plätze für FB 45

Stand 30.09.2017	1949 Personen
Stand 30.06.2017	2033 Personen
Stand 31.03.2017	2196 Personen
Stand 31.12.2016	2333 Personen
Stand 31.12.2015	2556 Personen
Stand 31.12.2014	875 Personen
Stand 31.12.2013	532 Personen
Stand 31.12.2012	341 Personen
Stand 31.12.2011	206 Personen



Gebäudemanagement – E26 – Lagerhausstraße 20, 52058 Aachen

Frau Bezirksbürgermeisterin Elke Eschweiler  
Herrn Bezirksamtsleiter Martin Freude  
Bezirk Aachen-Eilendorf  
Heinrich-Thomas-Platz 1

52080 Aachen

Auskunft Gerd Gerards  
Mein Zeichen E 26/45  
Gebäude Lagerhausstraße 20  
Zimmer 252  
Telefon +49 (0) 241 / 432-2672  
Telefax +49 (0) 241 / Fax-Nr.  
E-Mail gerd.gerards@mail.aachen.de  
Internet www.aachen.de  
Sachkonto  
Datum 29.11.2017

## **Nutzung des ehemaligen Labortraktes der Schule Kaiserstraße Anfrage der CDU und FDP Fraktionen**

Sehr geehrte Frau Eschweiler, sehr geehrter Herr Freude,

zunächst einmal möchte ich ein Missverständnis aufklären. In unserer Berichterstattung zum Montessori-Zentrum sollte nicht etwa das ehemalige Laborgebäude zum Abbruch freigeben, sondern lediglich zum Ausdruck gebracht werden, dass das ehemalige Laborgebäude nach einer ersten Einschätzung von FB 45 und E 26 voraussichtlich nicht für die geplanten künftigen schulischen Zwecke benötigt wird.

Zurzeit werden durch Vergabeverfahren die Architekten und Ingenieure ermittelt, anschließend beginnen die Planungsarbeiten der Leistungsphasen 1-3. Es ist aus unserer Sicht sinnvoll, diese Planungsergebnisse und ihre Auswirkungen auf den Labortrakt abzuwarten, bevor intensiv über alternative Nutzungen des ehemaligen Laborgebäudes nachgedacht wird. Zu diesem Zeitpunkt benötigen wir - um dezidierte Aussage treffen zu können - dann konkretisierte Bedarfe einer neuen Nutzung, unter anderem Anzahl und Größe der Räume, maximale Personenzahl etc.

Bausubstanz und Zustand des Gebäudes sind grundsätzlich auch für andere Nutzungen geeignet, Details können gerne wie oben beschrieben nach Vorliegen der Planungsergebnisse erörtert werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez.  
Vera Ferber

Kontoverbindung

BIC: AACSD33

IBAN: DE68 3905 0000 0000 0354 44

UST-IdNr.: DE121689815

Kaufmännische Geschäftsführerin

Technischer Geschäftsführer

Dipl.-Kaufrau Vera Ferber

Dipl.-Ing. Dipl.-Kfm. (FH) Klaus Schavan